

Plattenberglied

www.franzdorfer.com

mündlich überliefertes Lied
aus Weistrach, Bez. Amstetten

G



Wenn ich am Plat - ten - ber - ge steh und ich mein
Hier wo des Bäch - lein's Lauf be - ginnt, wo man so
Am Hang die Rin - der gra - send zieh'n, die Bäum' und
Der A - bend naht, ich schei - den muss, dein Glo - cken -

3 D⁷ G



Dörf - chen Wei-strach seh, da wird mein Herz voll Wonn und Lust, vor sel'-ger
fro - he Lie - der singt, hier frei - se ich der Hei - mat Pracht, die Gott der
Wie - sen schön er - blüh'n, die Fel - der wo - gen leicht im Wind, ein schö-ner
klang gilt mir als Gruß. Und auch von mei - nen Lip - pen fließt, mein Hei - ma -

7 D⁷ G C D⁷ G



Freud sich hebt die Brust, vor sel'-ger Freud sich hebt die Brust.
Herr so schön ge - macht, die Gott der Herr so schön ge - macht,
Land ich nir-gend's find, ein schö-ner Land ich nir - gend's find.
tört - chen sei ge - grüßt, mein Hei - ma - tört - chen sei ge - grüßt.